

Liebe*r Leser*in,

wenn Sie sich jetzt bereits die Frage stellen: „**Kulturhauptstadt Europas – und was haben wir davon?**“, nehmen Sie an der Fokusgruppendifkussion der Wirtschaftsuniversität Wien teil, die regionalen Bewohner*innen die Möglichkeit gibt, ihre Meinung und Erfahrungen mit einem Forschungsteam zu teilen. (An zwei Terminen in jeweils deutscher und englischer Sprache.) Über soziale Kälte, aber auch soziale Wärme wird beim letzten Saunataalk #7 von **Plateau Blo** diskutiert und **Salzkammerqueer** lädt zum Filmabend im Zuge des Intersex Solidarity Day. Das Projekt „Einen Faden Ziehen“ stellt unter dem Titel **Textile Visionen im Salzkammergut** die in Workshops und Vorträgen gesammelten Erkenntnisse aus Kunst und Handwerk aus – mit Begleitprogramm. Letzte Chance zum Besuch der Ausstellung **Wolfgang Gurlitt. Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee** mit Kuratorinnenführung.

Herzliche Grüße

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

AKTUELLES

Mi, 30.10.2024

Kino zu Gast: Radical – Eine Klasse für sich | 19 Uhr, Kulturvilla Vorchdorf, Eintritt frei

Sa, 2.11.2024

AVANTGARD/EN | 12–18 Uhr, Karmelitinnenkloster Gmunden, Eintritt frei

So, 3.11.2024

sudhaus – kunst mit salz & wasser | open house, 14–18 Uhr, Bad Ischl, Eintritt frei

Mo, 4.11.2024

Kino zu Gast: Tatami | 19 Uhr, Gasthaus Pöll Kirchham, Eintritt frei

Wolfgang Gurlitt. Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee



© Ralf Tornow

Am letzten Ausstellungstag haben Sie noch einmal die Gelegenheit an einer Kuratorinnenführung teilzunehmen.

Das Salzkammergut war während des Zweiten Weltkriegs wie keine andere Region in Österreich Umschlagplatz und Bergungsort von bedeutenden Kunstwerken der europäischen Kunstgeschichte, darunter auch NS-Raubkunst. Unter dem Projekttitel „Die Reise der Bilder“ präsentierten das Lentos Kunstmuseum Linz und die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 im Rahmen der Programmlinie „Macht und Tradition“ drei Ausstellungen: „Die Reise der Bilder. Hitlers Kulturpolitik, Kunsthandel und Einlagerungen in der NS-Zeit im Salzkammergut“ im Lentos Kunstmuseum Linz, in Kooperation mit dem Kammerhofmuseum in Bad Aussee die Ausstellung „Wolfgang Gurlitt. Kunsthändler und Profiteur in Bad Aussee“ (28.3.–3.11.2024) und im revitalisierten Alten Marktrichterhaus in Lauffen bei Bad Ischl die Ausstellung „Das Leben der Dinge. Geraubt – verschleppt – gerettet“ (27.4.–1.9.2024).

Wann:

So, 3.11.2024, 11–12 Uhr Kuratorinnenführung

Laufzeit 28.3.–3.11.2024

Öffnungszeiten Di–So 10–15 Uhr | Mo geschlossen

Wo:

Kammerhofmuseum, Chlumeckyplatz 1, 8990 Bad Aussee

Ticket € 8,-

Offene Diskussionsrunde: Kulturhauptstadt Europas – und was haben wir davon?



© Worachat Sodsri

Was haben wir vom Titel Kulturhauptstadt Europas? Was bleibt? Welche Impulse werden gesetzt? Wohin kann sich die Region Salzkammergut entwickeln? Wo liegen Grenzen? Welche Herausforderungen müssen langfristig bearbeitet werden? Diese und viele weitere Fragen werden vom Kompetenzzentrum für Nonprofit-Organisationen der Wirtschaftsuniversität Wien wissenschaftlich bearbeitet. Seit 2022 begleitet das Forscher*innen-Team die Entwicklungen rund um die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024.

Die erste ländlich-alpine Kulturhauptstadt-Region Europas hat die Verantwortung, gesellschaftlichen Wirkungen der Regionalentwicklung mithilfe von Kunst und Kultur nachzugehen. Dafür finden laufend Befragungen in der Region statt. Es werden zum Beispiel Nachwuchs-Forscher*innen eingesetzt, um direkt im Feld nach den spürbaren Entwicklungen zu fragen. Regionale Bewohner*innen sind wichtige Prüfsteine, deren Meinungen und Wissen Eingang in die Evaluierungsstudie finden werden, die im Laufe des Jahres 2025 veröffentlicht wird. In Fokusgruppendifkussionen haben alle die Möglichkeit, ihre Erfahrungen mit dem Forschungsteam zu teilen. Der Bericht kann zukünftigen mutigen ländlichen Regionen als Richtschnur und Inspiration dienen. Er wird ab 2025 der breiten Öffentlichkeit frei zugänglich gemacht und kann die gesellschaftlichen Wirkungen der zukünftig ehemaligen Kulturhauptstadt Europas erläutern.

Wann:

Do, 7.11.2024, ab 17.30 Uhr – Diskussion auf Deutsch

Fr, 8.11.2024, ab 10 Uhr – Discussion in English

Wo:

Genusslabor am Bahnhof Bad Ischl, Bahnhofstraße 8, 4820 Bad Ischl

Eintritt frei, Anmeldung erbeten

Salzkammerqueer | Film und Gespräch



© Karolina Jackowska

Film und Filmgespräch: „Inter*Story – Ein Stück Aktivismus“ in Ebensee

Im Zuge des INTERSEX SOLIDARITY DAY am 8.11. lädt Salzkammerqueer gemeinsam mit dem Frauen*forum Salzkammergut zu Film und Gespräch, um auf die Belange von intergeschlechtlichen Menschen aufmerksam zu machen.

AT, 2022, 43 Min., Deutsch (ohne Untertitel)

Filmproduktion: Djordje Čenić, Nicole Baier

Mit: Luan Pertl, Magdalena Klein, Noah Rieser, Tinou Ponzer, Tobias Humer

Im Mainstream werden inter* Personen meist verzerrt und voyeuristisch dargestellt. Was sind aber ihre eigenen Geschichten, die sie teilen wollen? Warum sind die Darsteller*innen Aktivist*innen geworden und vice versa? Warum kämpfen sie für die Menschenrechte, die Sichtbarkeit und Enttabuisierung von Menschen mit Variationen der Geschlechtsmerkmale? Was sind die nicht erzählten Geschichten? Im Setting einer TV-Talkshow teilen die intergeschlechtlichen Darsteller*innen ihre eigenen Stories und Erlebnisse, mal krass, mal traurig, mal lustig oder auch absurd. Die vier ausverkauften Aufführungen wurden gefilmt und zu einem Film verarbeitet. Wie schaut die filmische Übersetzung dieses Theaterabends aus? Wohin führt uns dieser Blick auf die Themen von den intergeschlechtlichen Darsteller*innen?

Danach Filmgespräch mit Magdalena Klein (Keine Pronomen) | [VIMÖ](#) – Verein Intergeschlechtlicher Menschen Österreich

Wann:

Do, 7.11.2024, 19.30 Uhr

Wo:

Frauen*forum Salzkammergut, Soleweg 7/4, Ebensee

Eintritt frei

Einen Faden Ziehen | Textile Visionen im Salzkammergut



© Textilforum Salzkammergut

Einen Faden Ziehen knüpft an ein Forschungsprojekt über die Geschichte der Frauen der Weberei und Spinnerei Ebensee an. Im Rahmen des Projekts setzen sich regionale und internationale Künstler*innen und Handwerker*innen mit der textilen Geschichte auseinander und erforschen die drei traditionellen Textil-Rohstoffe aus dem Salzkammergut: Flachs, Schafwolle und Alttextilien. Die in Workshops, Vorträgen und Handarbeitsstammtischen gesammelten Erkenntnisse sind das Thema der Ausstellung Textile Visionen im Salzkammergut. Erkenntnisse aus Kunst und Handwerk, die von 9. bis 30. November 2024 im museum.ebensee zu sehen ist.

Wann:

Eröffnung: Sa, 9.11.2024, 11–13 Uhr

Laufzeit 9.–30.11.2024, Sa und So 13–17 Uhr

Begleitendes Programm:

So, 10.11.2024 – 15 Uhr – Vortrag von Vera Linzbach | Vom Glück der Wolle – Eine kulturwissenschaftliche Spurensuche

So, 17.11.2024 – 15 Uhr – Vortrag von Ernst Tipka | Frühindustrielle Wollspinnerei im Salzkammergut

Sa, 23.11.2024 – 15 Uhr – Kuratorinnenführung

So, 24.11.2024 – 15 Uhr – Präsentation Wollweste AUTwool (100% in Österreich produziert)

Wo:

Museum.Ebensee – Begegnung Kultur & Geschichte, Kirchengasse 6, 4802 Ebensee

Eintritt frei

Tipp

Handarbeits-Stammtisch

Wann: Do, 7.11.2024, 15–17 Uhr

Wo: Je nach Witterung

- Trüföbankerl Traunsteg, Hauptstraße 24a, 4802 Ebensee

- Bezirksseniorenheim, Alte Saline 3, 4802 Ebensee

Gemeinsames Handarbeiten für Alle – von Jung bis Alt

Früher war es üblich, in der Großfamilie und Dorfgemeinschaft die unterschiedlichsten Handarbeitstechniken zu erlernen, Die Kenntnisse wurden weitergegeben im gemeinsamen Tun. Mit dem Handarbeitsstammtisch haben wir diese Tradition wieder aufleben lassen. Wir laden alle Interessierten zu dem offenen Handarbeitstreffen ein. Im Vordergrund steht dabei das gemütliche Beisammensein und der Austausch von Kenntnissen rund um das Selbermachen, egal ob Häkeln, Stricken oder Sticken.

Plateau Blo | Sauna Talk #7 Soziale Kälte/Soziale Wärme



© Solane van Weele

Draußen wird es kalt, umso schöner ist es, in die heiße Sauna zu gehen. Oft bleibt die Kälte jedoch in uns, auch wenn noch so warm eingeheizt wird. *Soziale Kälte* ist ein Symptom heutiger Lebensumstände und hat neben den Großstädten längst auch das Land erreicht. Nicht immer ist der Kontakt zwischen Bewohner*innen hier besser – Einsamkeit und Ausgrenzung finden hier genauso statt wie im urbanen Raum. Bevor die Sauna die Saison beschließt, soll allen Freund*innen als auch neuen Besucher*innen der schwimmenden Sauna noch einmal so richtig eingeheizt werden. Dicht nebeneinander sitzend, die Körper aneinander reibend, wird über Utopien gesprochen, in denen jede Kälte überwunden und uns immer warm ist.

Wann:

So, 10.11.2024, 14–18 Uhr

(= Ersatztermin vom 3.11.)

Wo:

Toscana Park, Wittgenstein Allee, 4810 Gmunden, **Hier gehts zum Standort**

Eintritt frei, Anmeldung erbeten

Save the Date
Sa, 30.11.2024
Laakirchen / Gmunden



Assoziierte Projekte sind bestehende Kunstformate und Projekte aus der Region, die von externen Personen, Partner*innen und Institutionen durchgeführt werden, deren kreatives Potential für die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 sichtbar gemacht werden soll.

[Assoziierte Projekte](#)



Culture Guide

Die Kulturvermittlungs-App
KULTUR JEDERZEIT SMART GREIFBAR



Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

① Änderungen vorbehalten

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4
4820 Bad Ischl
buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

Top Partner		Official Partner												
Destination Partner				Media Partner										
Programme Partner														
Project Partner									Supplier				Supporter	

Funding Bodies

--	--	--	--	--